Ressort: Gesundheit

Patientenschützer-Chef: 2013 die Hälfte aller Transplantations-Zentren schlieÃ

Berlin, 03.01.2013, 00:00 Uhr

GDN - Im neuen Skandal um Tricksereien bei der Vergabe von Spenderorganen an der Uniklinik Leipzig gibt es immer mehr Forderungen nach Reduzierung der Anzahl deutscher Transplantations-Zentren. Eugen Brysch, Chef der Deutschen Stiftung Patientenschutz, sagte der "Bild"-Zeitung (Donnerstagausgabe): "Wir sollten noch in diesem Jahr die Hälfte der Transplantations-Zentren schließen, um schädlichen Wettbewerb zu vermeiden. Organspende braucht Offenheit und Vertrauen statt Profit und Eitelkeit."

Ebenso forderte Ärztepräsident Frank Ulrich Montgomery gegenüber "bild.de": "Wir wollen, dass es auf Dauer weniger Transplantations-Zentren gibt, also lieber wenige Große, statt vieler Kleiner. Das macht eine ständige Überprüfung einfacher und sorgt dafür, dass falsche ökonomische Anreize keine Rolle spielen."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-5110/patientenschuetzer-chef-2013-die-haelfte-aller-transplantations-zentren-schliessen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619